



Ausschreibung
8. Alsfelder RLT EPP/Rifle/Carbine/Advanced
64. Alsfelder Ranglistenturnier PPC 1500
am Samstag, 11.05.2024
WK#: 50-043-2024

Veranstalter:
SLG Wetterau e. V.

Ausrichter:
Thomas Grein
Frankfurter Straße 35
61169 Friedberg
0178-7101965
ppc.1500@gmx.de

Ort::
BDMP e.V. – Schießstand Alsfeld
Hersfelder Straße 83a
36304 Alsfeld
Telefon: +49 (0) 6631 916 023
E-Stand

Zeit:
Samstag: 11.05.2024 09:00 - 18:00 Uhr

Qualifikation:
keine

Anmeldung:
RO-Voranmeldung: sofort – 06.04.2024, 24:00 Uhr
Allgemeine Anmeldephase: 07.04.2024, 00:00 Uhr – 09.05.2024, 24:00 Uhr
Anmeldung ausschließlich online über <https://anmeldung.bdmp.de> Jeder Schütze ist für seine Anmeldung selbst verantwortlich, Auswertzeiten und Standwechsel sind zu berücksichtigen. Schützen aus einer SLG melden sich bitte nicht nebeneinander an!

Meldeschluss:
09.05.2024, 24:00 Uhr

Startzeiten:
Die Startzeiten sind bindend. Der Veranstalter behält sich vor, Starts mit verschiedenen Startzeiten zusammen zu legen. Ein Anspruch auf einen Ersatzstart besteht nicht, falls der Schütze seinen Starttermin versäumt hat. Eine formelle Meldebestätigung erfolgt im

Rahmen der Onlineanmeldung per E-Mail. Der Schütze hat eine halbe Stunde vor seinem Durchgang startbereit auf dem Stand zu sein.

Range Officer:

Je Durchgang **PPC**: 1 HRO und 1-2 weitere ROs / Aufsichten

Je Durchgang **EPP**: 1 HRO und für jeweils 2 Schützen ein Zeitnehmer

Es wird keine Aufwandspauschale für Range-Officer-Dienste gezahlt. Jeder Schütze kann zu unbezahlten Hilfsdiensten verpflichtet werden, wenn sich nicht genügend freiwillige Helfer finden. Als Zeitnehmer bei EPP können auch Schützen des PPC RLts herangezogen werden. Eine Verweigerung von Hilfsdiensten führt zur Disqualifikation; das Startgeld verfällt.

Verpflichtung:

Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer uneingeschränkt

- die Wettkampffregeln gemäß Ausschreibung, SpO und ggf. erforderliche Änderungen
- die Veröffentlichung der notwendigen Daten in den Ergebnislisten im Internet und in den Printmedien.
- die Veröffentlichung seines Bildes im Internet und in den Printmedien.

Wettkämpfe:

PPC: Disziplinen unter C.9.1 bis C.9.9 der Sportordnung

EPP: Disziplinen unter C.17, C.17A, C.17B, D.25, D.25A, D.25B der Sportordnung

Distanzen:

PPC: Alle Wettkämpfe werden auf Originaldistanz in Yards geschossen.

EPP: Alle Wettkämpfe werden auf Originaldistanz in Meter geschossen.

Startgelder:

PPC: 150er Match: 15,00 €; 60er Match: 11,00 €; 40er/48er Match: 9,00 €

EPP: 9,00 € (alle oben genannten Disziplinen)

Ausschließlich Vorkasse per Überweisung innerhalb von 7 Tagen. Zuviel bezahltes Startgeld verfällt kommentarlos. Nach Ablauf der Frist wird der Startplatz wieder freigegeben. Eine Anmeldung ohne Zahlung gilt als nicht erfolgt.

Bankverbindung:

Thomas Grein

DKB Bank (Deutsche Kreditbank AG)

IBAN: DE37 1203 0000 1076 0116 40

BIC: BYLADEM1001

Verwendungszweck:

BDMP-Nr., Name, 64. RLT 1500 / 8. RLT EPP

Scheiben:

PPC: Es werden Kartonscheiben, schwarz, mit weißem Hintergrund der Fa. Braundruck verwendet.

EPP: Es werden Kartonscheiben, schwarz mit braunem Hintergrund der Fa. Braundruck verwendet.

Waffen/Ausrüstung:

Eine generelle Kontrolle über die Zulässigkeit der Waffen nach Sportordnung findet nicht statt. Der Schütze ist für die Einhaltung der Zulässigkeit der Waffen selbst verantwortlich und trägt ggf. die Folgen. Alle werksseitig vorgesehenen Sicherungseinrichtungen müssen vorhanden und funktionsfähig sein. Ein Verstoß führt zur Disqualifikation. Die Wettkampfleitung behält sich das Recht vor stichprobenartige Kontrollen durchzuführen. Eine Weigerung führt zur Disqualifikation. Wettkampfleitung und Range Officer können zur Kontrolle die Herausgabe von Wettkampfausrüstung, Waffe und Munition bis 30 Minuten nach dem Wettkampf verlangen. Eine Weigerung führt zur Disqualifikation. Ist ein Schütze im Zweifel, kann er die fraglichen Teile vor dem Start der Wettkampfleitung zur Entscheidung vorlegen. Ist ein Schütze der Meinung, dass ein anderer Wettkampfschütze regelwidrige Waffen, Ausrüstung oder Munition verwendet, meldet er dies sofort der Wettkampfleitung.

Startkarte:

Für jeden gemeldeten Wettkampf erhält der Schütze eine Startkarte. Das Original ist für die Wettkampfverwaltung bestimmt. Die Treffer sind gut lesbar einzutragen. Die unterschriebene Karte ist innerhalb von 30 Minuten nach dem Ende des jeweiligen Wettkampfes abzugeben. Die abgegebene Karte ist endgültig.

Regelverstöße:

Fühlt sich ein Schütze durch ein nicht regelkonformes Verhalten des Funktionspersonals oder eines anderen Schützen benachteiligt, meldet er umgehend beim RO oder der Wettkampfleitung Protest an. Spätere Proteste sind gegenstandslos.

Auswertung:

Jeder Schütze wertet die Scheibe des rechten Nebenmannes aus. Der Schütze rechts außen wertet die Scheibe von Bahn 1 aus. Die Auswertung erfolgt zuerst im Auswertefeld auf der Scheibe, **das Ergebnis wird dann sauber und gut leserlich auf die Auswertekarte** übertragen. Übertragungsfehler sind vom Auswerter zu korrigieren und durch Unterschrift zu bestätigen. Der Auswertende hinterlegt die vollständig ausgefüllte und von ihm unterschriebene Startkarte bei den Scheiben. Während der Auswertung hält sich der Schütze nicht bei seiner Scheibe auf! Er nimmt keinen Einfluss auf die Entscheidungen des Auswertenden. Weder wertet ein Schütze seine eigenen Scheiben noch die Scheiben eines SLG-Mitglieds aus. Zuwiderhandlung führt zur Disqualifikation. **Im Anschluss kontrolliert der Schütze seine Scheiben und die ausgefüllte Startkarte und unterschreibt diese.** Ist er mit der Auswertung nicht einverstanden, bringt er Scheiben und Startkarte der Wettkampfleitung zur Überprüfung. Manipulationen an der Startkarte führen zu einer Disqualifikation. Ein Protest hiergegen ist gegenstandslos.

Preise:

Es werden keine Ehrenpreise und Urkunden vergeben.

Wettkampfleitung:

Die Wettkampfleitung entscheidet über Differenzen in allen Fällen. Gegen diese Entscheidung ist Protest nach A.4.10.1.2. SpO gegeben.

Alkoholgenuss und andere berauschende Mittel:

Schützen, die während eines Wettkampfs unter Alkoholeinfluss oder unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel stehen, werden sofort von der Veranstaltung ausgeschlossen. Alle bis dahin erzielten Ergebnisse werden gestrichen, das Startgeld verfällt. Art und Menge

des genossenen Alkohols oder Rauschmittels spielen dabei keine Rolle. Es erfolgt eine entsprechende Mitteilung an den Bref. und das Präsidium.

Unsportliches Verhalten:

Wird das Verhalten eines Teilnehmers durch die Wettkampfleitung als unsportlich beurteilt, führt dies zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung, das Startgeld verfällt.

Kleidung:

Paramilitärische Kleidung oder solche mit anstößigen Motiven wird nicht toleriert.

Änderungen der Ausschreibung:

Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung bleiben vorbehalten. Sie werden mit Datum der Änderung in der Kurzausschreibung der Onlineanmeldung niedergeschrieben und werden somit Teil der Ausschreibung. Betreffen mehrere Änderungen die gleiche Thematik, so ist die zuletzt datierte maßgeblich.